

Internet: https://peter-hug.ch/addierstift/51_0134

MainSeite 51.134

Addierstift 432 Wörter, 2'930 Zeichen

Addierstift, eine von den Amerikanern Smith und Pott erfundene Vorrichtung von der Form eines Federhalters, die dazu dient, das Addieren langer Zahlenreihen zu erleichtern. Beim Gebrauch schiebt man den aus der Halterhülse hervorragenden Stift, den man, wie üblich, auf die zu addierenden Ziffern setzt, bei jeder Ziffer durch einen Druck so weit in die Hülse hinein, daß ein damit verbundener Zeiger auf die gleiche Ziffer einer Skala zu stehen kommt. Durch diese Bewegung wird gleichzeitig ein zweiter Zeiger, der Summenzeiger, auf einer besondern Skala von 0 an emporgetrieben.

Während nun eine Feder den verschiebbaren Stift und den damit verbundenen Zeiger beim Versetzen auf die nächste Ziffer wieder auf 0 zurückdrückt, wird der Summenzeiger an der Rückbewegung durch ein Sperrrad gehindert, um dann bei der nächsten Ziffer wieder um ein der Ziffer entsprechendes Stück auf seiner Skala emporzuwandern, wodurch er immer die Summe aller vorher betasteten Ziffern angiebt. Für jede neue Ziffernreihe ist der Summenzeiger auf 0 zurückzustellen.

Ende **Addierstift**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 132 [Suche = 51.134] im Internet seit 2005; Text geprüft am 5.10.2014; publiziert von Peter Hug; Abruf am 16.8.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0135?Typ=PDF

Ende eLexikon.